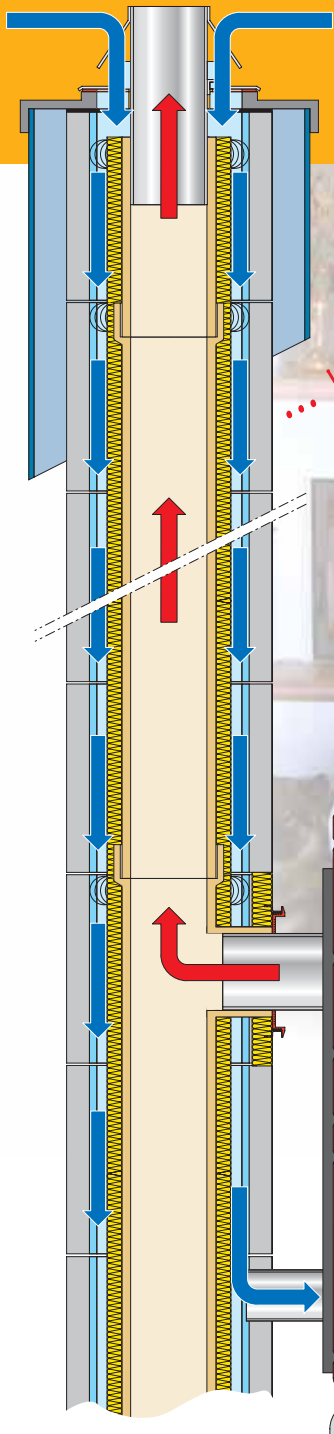




# UNI-DIM



KAMINSYSTEME - KAMINSANIERUNG - KAMINKÖPFE



## UNI-DIM-SYSTEM

Ausführung

### > KOMPAKT-LAF <

Luft - Abgassystem für feste Brennstoffe

An Passiv - und Niedrigenergiehäuser werden immer neue und höhere Anforderungen gestellt. Die Außenhülle dieser Häuser soll laut Verordnung dicht ausgeführt werden.

Damit muss auch eine Lösung für die Verbrennungsluftzufuhr für raumluftabhängige Feuerstätten geschaffen werden.

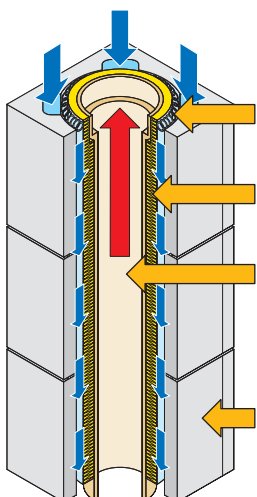
UNI-DIM hat mit dem neuen System **Kompakt Ausführung LAF** eine perfekte Lösung entwickelt.

Bei diesem konzentrischen System wird die Verbrennungsluft zwischen dem Mantelstein und der isolierten Abgasleitung zur Feuerstätte geleitet. Damit ist ein **raumluftunabhängiger Betrieb** möglich .

Die Wärmedämmung des Keramikmuffenrohres mit einer Stärke von 30 mm verhindert einen thermischen Auftrieb.

Gleichzeitig gewährleisten die feuchtigkeitsunempfindlichen Keramikmuffenrohre einen optimalen Zug und verhindern eine Durchfeuchtung des Kamines.

Dieses System wurde speziell für alle raumluftunabhängigen Kachel , - Pellets-, Kaminöfen etc. im Niedrig- und Passivhausbereich entwickelt.



Ringspalt = Luftansaugspalt :  
zwischen Mantelstein und Isolierung

Wärmedämmung :  
30 mm verhindert thermischen Auftrieb

hochwertiges Keramikmuffenrohr :  
gewährleistet optimalen Zug  
und verhindert eine Durchfeuchtung  
des Kamines

Mantelstein :  
Zulufanschluss an allen Seiten möglich



## UNI-DIM



KAMINSYSTEME - KAMINSANIERUNG - KAMINKÖPFE

Kaminerzeugungs- und Handelsgesellschaft

Wolfenstraße 17

4400 Steyr Tel.: 07252 / 777 11 -23

www.uni-dim.at

office@uni-dim.at

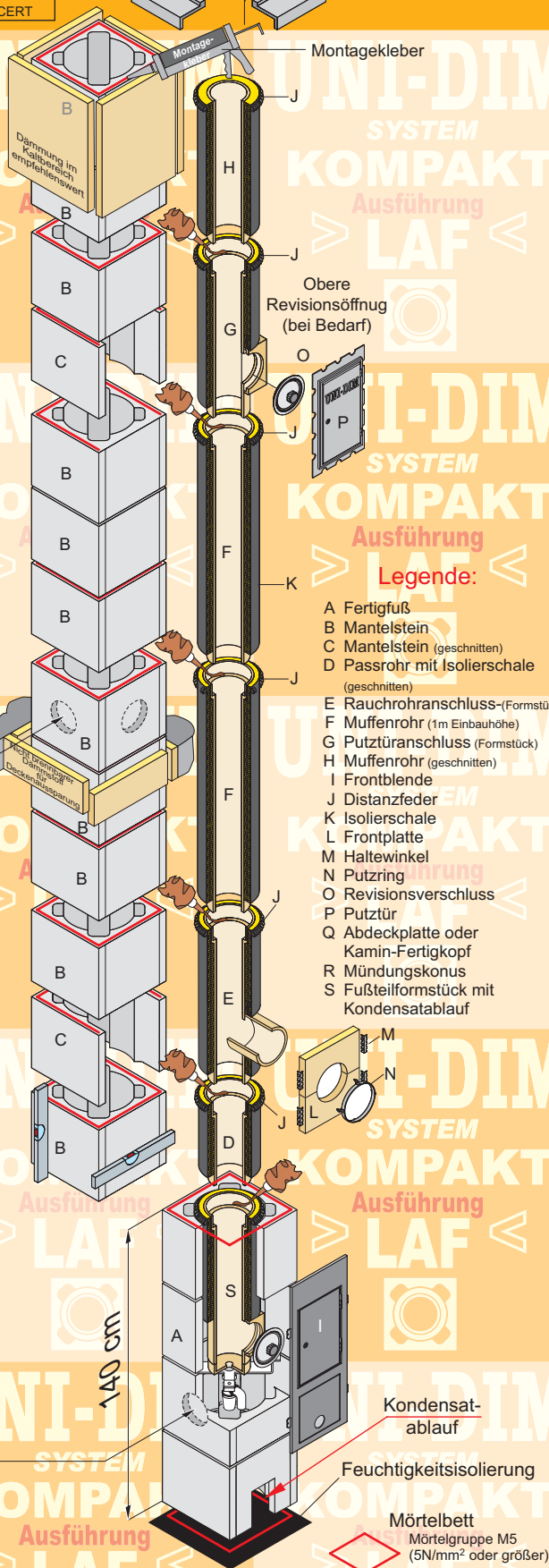
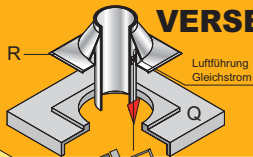
# UNI-DIM-SYSTEM

Ausführung

## KOMPAKT-LAF



### VERSETZANLEITUNG



- Legende:**
- A Fertigfuß
  - B Mantelstein
  - C Mantelstein (geschnitten)
  - D Passrohr mit Isolierschale (geschnitten)
  - E Rauchrohranschluss-(Formstück)
  - F Muffenrohr (1m Einbauhöhe)
  - G Putztüranschluss (Formstück)
  - H Muffenrohr (geschnitten)
  - I Frontblende
  - J Distanzfeder
  - K Isolierschale
  - L Frontplatte
  - M Haltewinkel
  - N Putzring
  - O Revisionsverschluss
  - P Putztür
  - Q Abdeckplatte oder Kamin-Fertigkopf
  - R Mündungskonus
  - S Fußteilformstück mit Kondensatablauf

Öffnung für Verbrennungsluft in jeder Höhe möglich

**ACHTUNG:**  
Dieser Versetzanleitung ist Folge zu leisten!

### HINWEIS:

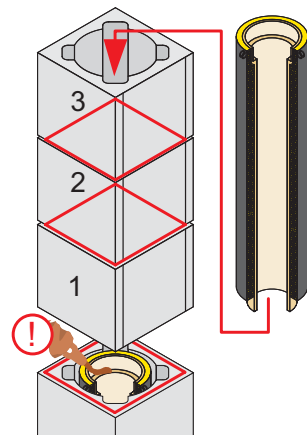
Die Abdeckung des Fertigkaminfußes kann als Feuchtigkeitsisolierung verwendet werden.

Achten Sie beim Versetzen des Kamines auf die waagerechte und senkrechte Ausrichtung!

Für den Kondensatablauf ist eine Verbindung zum Kanal herzustellen.

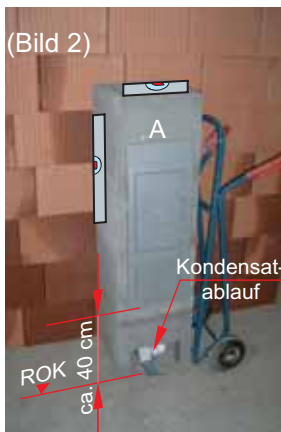
(Bild 1)

VERSETZRHYTHMUS  
1 METER KAMIN



- Fugenmasse in Muffe auftragen !
- 3 Mantelsteine in Mörtelbett versetzen
- Muffenrohr mit Isolierschale einbauen

(Bild 2)



Fertig-Kaminfuß zum Aufstellungsort bringen.

Feuchtigkeitsisolierung auflegen und Kaminfuß in Mörtelbett versetzen.

Kein Sockel mehr notwendig!

Fussbodenaufbau bis zu 40 cm möglich!

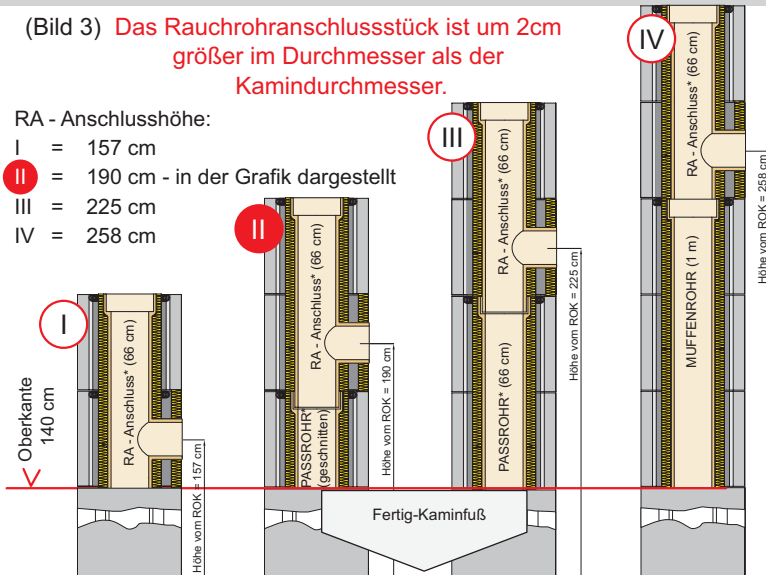
Der Anschluss für Kondensatablauf verschwindet später im Fussbodenaufbau.

Die Achshöhe vom Rauchrohranschlus und die Ausrichtung ist unbedingt mit dem Heizungsbauer oder Planer abzustimmen

(Bild 3) Das Rauchrohranschlusstück ist um 2cm größer im Durchmesser als der Kamindurchmesser.

RA - Anschlusshöhe:

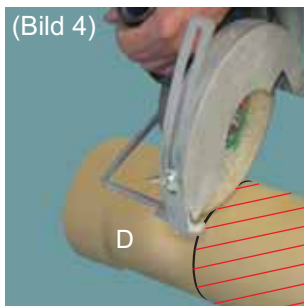
- I = 157 cm
- II = 190 cm - in der Grafik dargestellt
- III = 225 cm
- IV = 258 cm



Variable Einbauhöhen werden durch das Einfügen der verschiedenen Rohre (Passrohr, Muffenrohr) und von ganzen Mantelsteinen (B) im Raster von 33 cm erreicht.

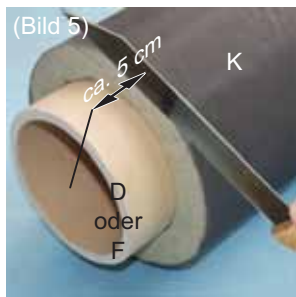
\* Im Rauchrohrpaket

(Bild 4)



Bei Bedarf sind Passrohre (D) bei der Markierung mit einer Trennscheibe zu kürzen (z.B. Bild 3/II).

**ACHTUNG** beim Umgang mit der Trennscheibe.



(Bild 5) Die Isolierschale (K) ist mit dem Sägemesser\* 5 cm kürzer als das Passrohr (D) bzw. Muffenrohr (F) abzuschneiden. \* Im Grundpaket



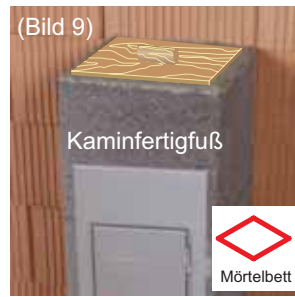
(Bild 6) Die Muffen sind vor dem Auftragen des Fugenkittes sorgfältig zu säubern.



(Bild 7) Fugenkitt\* vorbereiten. **ACHTUNG: Der Fugenkitt ist genau nach Anleitung zu verarbeiten!** \* Im Grundpaket



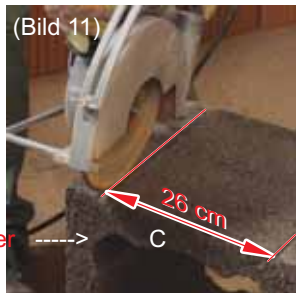
(Bild 8) Fugenkitt in Muffen gleichmäßig und durchgehend auftragen.



(Bild 9) Mörtelbett mit Mörtelschablone\* vor jedem Versetzen der Mantelsteine aufbringen. \* Im Grundpaket



(Bild 10) Je nach RA-Anschlusshöhe (Bild 3, I bis IV) ist der entsprechende Mantelstein aufzusetzen.



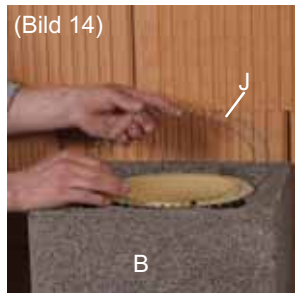
(Bild 11) Bei RA- oder Putztüranschluss sind die Mantelsteine mit einer Trennscheibe zu schneiden.



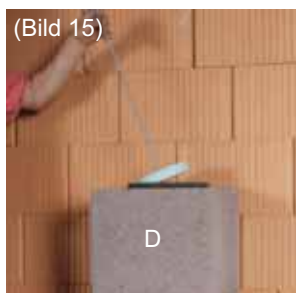
(Bild 12) Isolierschale über Muffenrohr schieben. Isolierschalen sind vor Feuchtigkeit zu schützen!



(Bild 13) Muffenrohr in den Mantelstein einführen und mit darunterliegendem Muffenrohr zusammenfügen.



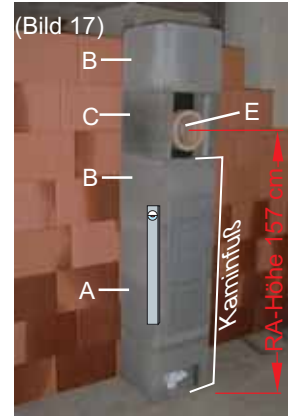
(Bild 14) Distanzfeder\* zur Fixierung des Muffenrohres in Ringspalt einlegen. (entfällt bei DM 18 + 20 cm) \* Im Grundpaket



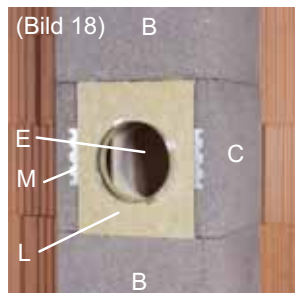
(Bild 15) Eventuell ausgedrückter Fugenkitt ist nach dem Zusammenfügen der Muffenrohre mit dem mitgelieferten Fugenglätter\* zu glätten. \* Im Grundpaket



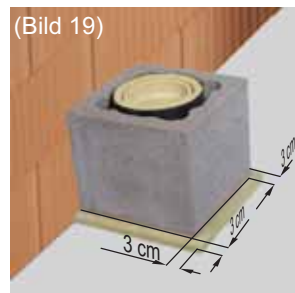
(Bild 16) Rauchrohranschluss - Formstück inkl. Isolierschale\* mit darunterliegendem Muffenrohr zusammenfügen. Geschnittene Mantelstein versetzen. \* Im Rauchrohrpaket



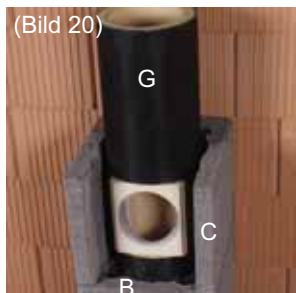
(Bild 17) Nach jedem versetzten Mantelstein ist die Ausrichtung des Kamines zu kontrollieren.



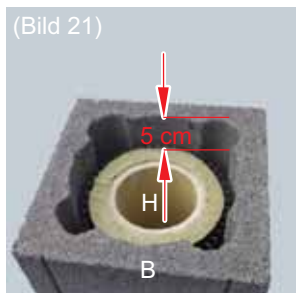
(Bild 18) Frontplatte\* zentrisch zur RA-Anschlussöffnung zuschneiden. Haltewinkel\* und Putzring\* aufstecken und Frontplatte einsetzen. \* Im Rauchrohrpaket



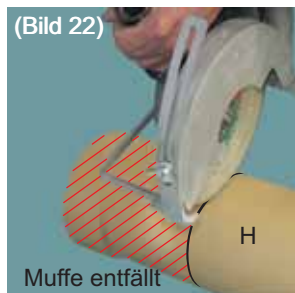
(Bild 19) Abstände bei Decken- oder Dachdurchführungen mit nichtbrennbarem Material ausfüllen. Abstände: zu Beton mind. 3 cm zu Holz mind. 5 cm



(Bild 20) Putztüranschluss - Formstück\* (bei Bedarf) inkl. Isolierschale\* mit darunterliegendem Muffenrohr zusammenfügen. Geschnittene Mantelstein versetzen. \* Im Putztürpaket



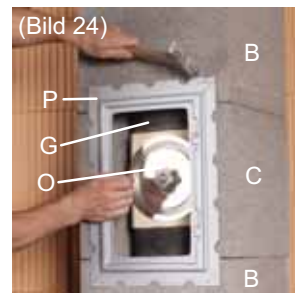
(Bild 21) Das letzte Muffenrohr und die Isolierschale muss 5 cm unter der Oberkante des letzten Mantelsteines gekürzt werden.



(Bild 22) Letztes Muffenrohr mit Trennscheibe und die Isolierschale mit dem Sägemesser\* kürzen. **ACHTUNG: Muffe entfällt!** \* Im Grundpaket



(Bild 23) Gewünschte Abdeckung z.B. Kamin-Fertigkopf etc. auf Mörtelbett aufsetzen. Mündungskonus\* in Muffenrohr einführen und mit Dübel und Schrauben befestigen. \* Im Grundpaket



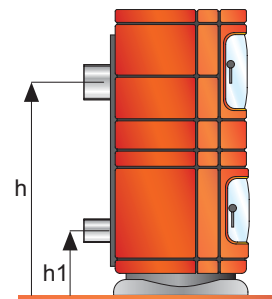
(Bild 24) Nach Abschluss der Versetzarbeiten Putztüre\* und Revisionsverschluss\* montieren und Kamin verputzen. Tipp: Putzbewehrung empfehlenswert. \* Im Putztürpaket

## Einbau der Zuluft-Anschlussgarnitur (während der Kaminmontage):

Vor dem Einbau der Anschlussgarnitur für den Zuluftanschluß muss die Höhe des Zuluftanschlusses am Ofen (h1) und die Höhe des Rauchrohranschlusses abgeklärt werden (h) (Ofenherstellner, Hafner, ..)

Der Anschluss der Zuluftgarnitur kann an jeder beliebigen Höhe und an jeder beliebigen Seite des Mantelsteines erfolgen.

\* Ausschnittgröße je nach Kamindurchmesser: LAF 14: 14 x 14 cm; LAF 16: 16 x 16 cm; LAF 18: 18 x 18 cm;



Mantelstein an der gewünschten Stelle mittels Trennscheibe ausschneiden\*.



Mantelstein auf Mörtelbett und in die gewünschte Position versetzen.



Anschlussgarnitur in die Öffnung einsetzen, und die offenen Ecken mit der Isolierwolle ausstopfen.



Adapterdichtung in die Anschlussgarnitur einsetzen.



Die erforderliche Größe der Zuluftöffnung kann im Nachhinein mittels Messer ausgeschnitten werden.

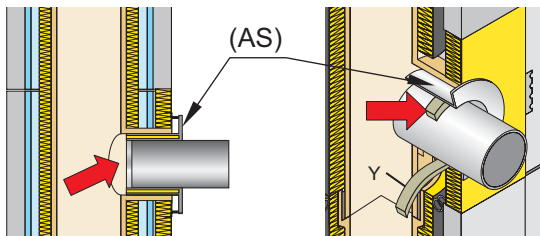
## Nachträglicher Einbau der Zuluft-Anschlussgarnitur (bei bereits verputzten Kaminen):

Vorraussetzung ist ein bestehender Kamin "KompaktAusführungLAF".

Der Einbau der Anschlussgarnitur bei verputzten Kaminen kann mittels Kernbohrer (oder grossem Bohrer) oder Winkelschleifer erfolgen. Es ist nur darauf zu achten, dass die Isolierung des Keramikmuffenrohres nicht beschädigt wird. Anschließend wird die Anschlussgarnitur eingesetzt, der Putz wird im Bereich der Halteklammer weggestemmt, dann die Garnitur wieder bündig verputzt und die Dichtung eingesetzt.

## Hinweis zum Einbau des Rauchrohranschlusses:

Der **isolierte** Anschluss-Stutzen (AS) ist im Rauchrohrpaket enthalten.



Verbindungsstück und Rauchrohr dürfen nicht in das Muffenrohr ragen!

Keramische Dichtschnur zum Abdichten des Rauchrohres.

### HINWEIS für INSTALLATEUR, HAFNER ...:

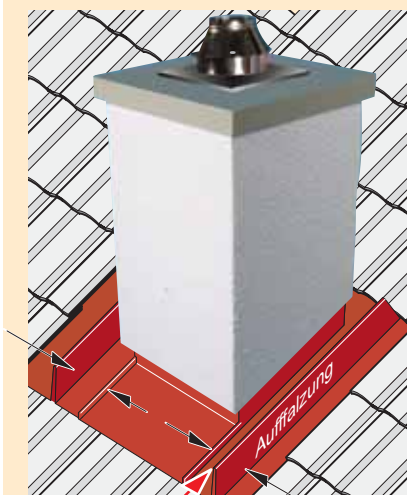
Bei einem nachträglichen Anschluss (Einbau) eines Rauchrohranschlusses muss dieser bauseits isoliert werden.

## ABSCHLUSS ÜBER DACH:

Kamin-Fertigkopf

oder

Glasfaserabdeckung



**HINWEIS:** Bei Ausführung der Abdeckplatte aus Blech, muss die Öffnung für den Mündungskonus um 10 cm größer sein als der Kamindurchmesser (Gegenstromausführung).

**ACHTUNG:** Genügend Abstand zwischen Mantelstein und Auffalzung vorsehen!

## WICHTIGE HINWEISE - BITTE BEACHTEN!

Um Folgeschäden zu vermeiden ist den Anweisungen in dieser Versetzanleitung Folge zu leisten.

Werden die Versetzrichtlinien und die Regeln nach dem Stand der Technik eingehalten, garantieren wir die einwandfreie Funktion des UNI-DIM-Kamin Systems "KOMPAKT Ausführung LAF".

Die jeweils gültigen Bauvorschriften des Landes und die einschlägigen Normen und Richtlinien sowie die Unfall- und Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten.

Sie sollten sich rechtzeitig in Fragen der Planung und Ausführung durch Ihren Planer, Heizungsinstallateur oder Bezirks-Rauchfangkehrermeister beraten lassen.

Bis zur endgültigen Montage der Fangabdeckung oder bei Unterbrechung der Versetzarbeiten ist der Kamin gegen Feuchtigkeit und Beschädigung zu schützen.

Nachträgliche Anschlüsse sind möglich. Um Schäden an den Muffenrohren zu vermeiden, muss unbedingt eine Fachfirma damit beauftragt werden.

Wir beraten Sie gerne.

Diese Versetzanleitung gilt sinngemäß für UNI-DIM-Kamin Systeme "KOMPAKT Ausführung LAF" (z.B. 1-zügig, 2-zügig od. Kombination).